

## Projekt „Beweg Was“ - Wie funktioniert Politik in Ostbevern?

### **Zielgruppe:**

- max. 20 Teilnehmer
- 9. – 10. Klasse
- von der JAS und der Loburg.

**Dauer:** ca. 8 Wochen

### **Ziele:**

- Politisches Interesse der Teilnehmer soll geweckt werden.
- Die Teilnehmer lernen wie die Lokalpolitik in Ostbevern funktioniert.
- Die Teilnehmer lernen die unterschiedlichen Fraktionen und deren politischen Ziele kennen.
- Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit eventuell etwas in Ostbevern bewirken/verändern/mitgestalten zu können.

### **Durchführung:**

Inhalt	Erläuterung	Vorbereitung/ sonstiges
Teilnehmer finden	Wir gehen in die Schulen und stellen in den 9. u. 10 Klassen das Projekt vor. Jugendliche die Interesse an dem Projekt haben können sich in eine Liste eintragen.	- Absprache mit den Direktoren der Schulen treffen - Bei zu vielen Teilnehmern kann ausgelost werden, wer teilnehmen kann.
Erstes Teilnehmer treffen	Die Teilnehmer treffen sich im KJWO. - In einer offenen Runde können die Teilnehmer ihr bisheriges Wissen über die Lokalpolitik mit den anderen teilen. - Schlüsselfragen wie „Warum ist Politik wichtig?“ oder „Kann jeder mitbestimmen?“ regen eine konstruktive Diskussion ein. - Fragen an die Fraktionen werden formuliert	- Termin muss gefunden werden - Absprache mit Direktoren ob eine Schulbefreiung für den Zeitraum möglich ist

<p>Fraktionen stellen sich vor</p>	<p>Die einzelnen Fraktionen werden in das KJWO eingeladen oder die Teilnehmer besuchen die Fraktionen im Rathaus.</p> <p>Die Fraktionen stellen sich und ihre politischen Ziel vor. Für die Teilnehmer ist besonders Interessant was die Fraktionen für die Jugendlichen in Ostbevern tun können.</p> <p>In einer offenen Gesprächsrunde haben die Teilnehmer die Möglichkeit eventuelle Fragen an die Fraktionen zu stellen.</p>	<p>Vorteil KJWO: Es herrscht eine offene und lockere Atmosphäre und man kommt so leichter ins Gespräch.</p> <p>Möglichkeit 1: Die Fraktionen werden einzeln an einem oder an mehreren Tagen eingeladen (Ich ziehe Möglichkeit 1 vor)</p> <p>Möglichkeit 2: Alle Fraktionen werden gemeinsam zu einem Termin eingeladen.</p> <p>- Termine müssen vereinbart werden</p>
<p>Besuch vom Bürgermeister</p>	<p>Der Bürgermeister stellt sich den Teilnehmern vor. Er erklärt seine Aufgaben die er als Bürgermeister hat und erläutert den Vorgang wie politische Entscheidungen in Ostbevern getroffen werden.</p> <p>Wenn möglich könnte es noch einen Rundgang durch das Rathaus geben.</p> <p>Nach dem Rundgang können die Teilnehmer noch offene Fragen an den Bürgermeister stellen.</p>	<p>- Termine müssen Vereinbart werden.</p> <p>- Absprachen mit den Schulen ob eine Freistellung für den Zeitraum möglich ist.</p>

Veränderungen in Ostbevern	<p>Ziel des Projektes ist es auch, dass die Teilnehmer selbst aktiv werden können. In einer Gesprächsrunde können die Teilnehmer erzählen was ihnen in Ostbevern gefällt und was sie eventuell gerne verändern würden und warum?</p> <p>Die Veränderungswünsche werden besprochen. Mögliche Lösungswege werden diskutiert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Treffen soll im KJWO stattfinden.</li> <li>- Termine müssen abgesprochen werden</li> </ul>
Wünsche äußern	<p>In einem weiteren Meeting mit dem Bürgermeister können die Teilnehmer ihre Wünsche und Verbesserungsvorschläge vorstellen.</p> <p>Der Bürgermeister könnte Stellung zu den Wünschen/ Vorschlägen nehmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Termin finden</li> <li>- Am besten im Rathaus um dem Ganzen eine gewisse Wichtigkeit zu geben</li> </ul>
Fraktionssitzung	<p>Wenn Möglich könnten die Wünsche/ Vorschläge der Teilnehmer in einer Fraktionssitzung angesprochen werden.</p> <p>(Eventuell könnten Vertreter der Teilnehmer diesen Part übernehmen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Termin finden (Wenn machbar)</li> </ul>
Auswertung	<p>Eine Auswertungsrunde soll im KJWO stattfinden. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit eine Rückmeldung zu dem Projekt zu geben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Termin finden</li> </ul>

Attila Repkeny